



Multilingual Material Safety Data Sheet

UNS No. 435-01300 - 435-01303

Product Short Name: PB50

Languages:

German

English

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung PB50

Produkt-Nr.: 435-01300 - 435-01303

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Importeur/Alleinvertreter

HellermannTyton GmbH

Großer Moorweg 45

Deutschland-25436 Tornesch

Postfach: 2151

Deutschland-25437 Tornesch

Telefon: +49-(0)4122-701-0

Telefax: +49-(0)4122-701-400

E-Mail: msds@hellermanntyton.de

Auskunft gebender Bereich: Safety and Environmental Management

www.HellermannTyton.de

1.4 Notrufnummer

+49-(0)551-190024 (Deutschland, Göttingen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Bemerkung

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält: 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1/3.2 Gemische

Beschreibung

Mischung synthetischer Harze

Gefährliche Inhaltsstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nicht abwaschen mit:

Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Ruhig stellen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Zusätzliche Angaben

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

5.1 Löschmittel

Keine Daten verfügbar

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine Daten verfügbar

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Geeignetes Material zum Aufnehmen:

Sand

Erde

Kieselgur

Für Reinigung

Ungeeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren:

Petroleum

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang

Vermeiden von:

Hautkontakt

Augenkontakt

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe

Fernhalten von:

Starke Säure

Lauge

Oxidationsmittel

Lagerklasse

Nicht brennbare Flüssigkeiten

Nicht brennbare Feststoffe

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen:

Hitze

UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

Lagertemperatur 5 - 35 °C

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz

Geeigneter Handschuhtyp:

Stulpenhandschuhe

Geeignetes Material:

NBR (Nitrilkautschuk)

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) >480 min

Dicke des Handschuhmaterials >0,4 mm

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): >480 min

Empfohlene Handschuhfabrikate

DIN-/EN-Normen:

DIN EN 374

Zusätzliche Handschutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen.

Bemerkung

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Körperschutz:

Geeigneter Körperschutz:

Chemikalienschutzanzug

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

unzureichender Belüftung

Staubentwicklung

Bemerkung

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

gemäß Produktbezeichnung

Geruch

charakteristisch

Parameter		Methode - Quelle - Bemerkung
pH-Wert		nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich		nicht bestimmt
Flammpunkt (°C)	250 °C	EN ISO 2719
Verdampfungsgeschwindigkeit		nicht bestimmt
Entzündbarkeit		nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze		nicht bestimmt
untere Explosionsgrenze		nicht bestimmt

Parameter			Methode - Quelle - Bemerkung
Dampfdruck			nicht bestimmt
Dampfdichte			nicht bestimmt
Dichte	ca. 1,36 g/cm ³	Temperatur 20 °C	
Fettlöslichkeit (g/L)			nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit (g/L)			unlöslich
Löslich (g/L) in			nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n- Octanol/Wasser			nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur			nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur			nicht bestimmt
Viskosität, dynamisch			nicht bestimmt
Auslaufzeit	>150 S		4 DIN 53211
Viskosität, kinematisch			nicht bestimmt

9.2 Sonstige sicherheitsrelevante Angaben

Lösemitteltrennprüfung (%) <3 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Alkalien (Laugen)

Säure, konzentriert

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Augenschädigung/-reizung

In-vitro-Augentest

leicht reizend, aber nicht einstufungsrelevant.

Bemerkung

reversibel.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

Abfallschlüssel Produkt 080409

gefährlicher Abfall Ja.

Abfallbezeichnung

Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung			
14.3 Klasse(n)			
14.4 Verpackungsgruppe			
14.5 UMWELTGEFÄHRDEND			
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code			

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 0 Gew-%

VOC-Wert (in g/L): 7 g/L

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung PB50 - Härter

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Importeur/Alleinvertreter

HellermannTyton GmbH

Großer Moorweg 45

Deutschland-25436 Tornesch

Postfach: 2151

Deutschland-25437 Tornesch

Telefon: +49-(0)4122-701-0

Telefax: +49-(0)4122-701-400

E-Mail: msds@hellermanntyton.de

Auskunft gebender Bereich: Safety and Environmental Management

www.HellermannTyton.de

1.4 Notrufnummer

+49-(0)551-190024 (Deutschland, Göttingen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Bemerkung

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2 Kennzeichnungselemente

Keine Daten verfügbar

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1/3.2 Gemische

Beschreibung

Härter auf Säurebasis

Gefährliche Inhaltsstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit:

Wasser und Seife
Nicht abwaschen mit:
Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidsplatt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Ruhig stellen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Zusätzliche Angaben

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

5.1 Löschmittel

Keine Daten verfügbar

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine Daten verfügbar

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Sicherstellen, dass Abfälle aufgenommen und sicher gelagert werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Geeignetes Material zum Aufnehmen

Sand
Erde
Kieselgur
Wasser (mit Reinigungsmittel)

Für Reinigung

Ungeeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren

Petroleum

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter nicht mit Druck entleeren. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Brandschutzmaßnahmen

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe

Fernhalten von:

Starke Säure

Lauge

Oxidationsmittel

Lagerklasse

Nicht brennbare Flüssigkeiten

Nicht brennbare Feststoffe

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagertemperatur 5 - 35 °C

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz

Geeigneter Handschuhtyp

Stulpenhandschuhe

Geeignetes Material

NBR (Nitrilkautschuk)

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials >0,4 mm

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): >480 min

Zusätzliche Handschutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Körperschutz

Geeigneter Körperschutz

Chemikalienschutzanzug

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:
unzureichender Belüftung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

gemäß Produktbezeichnung

Geruch

charakteristisch

		Parameter	Methode - Quelle - Bemerkung
pH-Wert			nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt			nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich			nicht bestimmt
Flammpunkt (°C)	ca.300 °C		EN ISO 2719
Verdampfungsgeschwindigkeit			nicht bestimmt
Entzündbarkeit			nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze			nicht bestimmt
untere Explosionsgrenze			nicht bestimmt
Dampfdruck			nicht bestimmt
Dampfdichte			nicht bestimmt
Dichte	ca.1,06 g/cm³	Temperatur 20 °C	
Fettlöslichkeit (g/L)			nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit (g/L)			unlöslich
Löslich (g/L) in			nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser			nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur			nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur			nicht bestimmt
Viskosität, dynamisch			nicht bestimmt

		Parameter	Methode - Quelle - Bemerkung
Auslaufzeit	>150 S	Temperatur 20 °C	4 DIN 53211
Viskosität, kinematisch			nicht bestimmt

9.2 Sonstige sicherheitsrelevante Angaben

Lösemitteltrennprüfung (%) <3 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Alkalien (Laugen)

Säure, konzentriert

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Augenschädigung/-reizung

In-vitro-Augentest

leicht reizend, aber nicht einstufungsrelevant.

Bemerkung

reversibel.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

Abfallschlüssel Produkt 080409

gefährlicher Abfall Ja.

Abfallbezeichnung

Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung			
14.3 Klasse(n)			
14.4 Verpackungsgruppe			
14.5 UMWELTGEFÄHRDEND			
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code			

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Trade name/designation PB50

Product-no.: 435-01300 - 435-01303

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

No data available

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Importer/Only Representative

HellermannTyton GmbH

Großer Moorweg 45

Germany-25436 Tornesch

P.O. Box: 2151

Germany-25437 Tornesch

Telephone: +49-(0)4122-701-0

Telefax: +49-(0)4122-701-400

E-mail: msds@hellermannntyton.de

Dept. responsible for information: Safety and Environmental Management

www.HellermannTyton.de

1.4 Emergency telephone number

Health and Safety Executive (HSE) Chemicals Regulation Directorate, Telephone: +44 151 951 3317

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

remark

This mixture is classified as not hazardous according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP].

2.2 Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]

Special rules for supplemental label elements for certain mixtures

EUH208 Contains May produce an allergic reaction.

Contains: 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

EUH210 Safety data sheet available on request.

2.3 Other hazards

No data available

SECTION 3: Composition / information on ingredients

3.1/3.2 Mixtures

Description

Mixture of synthetic resins

Hazardous ingredients

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

General information

When in doubt or if symptoms are observed, get medical advice. Never give anything by mouth to an unconscious person or a person with cramps. Remove contaminated, saturated clothing immediately.

Following inhalation

Remove casualty to fresh air and keep warm and at rest. In case of respiratory tract irritation, consult a physician.

Following skin contact

After contact with skin, wash immediately with plenty of water and soap.

Do not wash with:

Solvents/Thinner

After eye contact

In case of contact with eyes flush immediately with plenty of flowing water for 10 to 15 minutes holding eyelids apart and consult an ophthalmologist.

After ingestion

Do not induce vomiting. If accidentally swallowed rinse the mouth with plenty of water (only if the person is conscious) and obtain immediate medical attention. Keep at rest.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

No data available

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

No data available

SECTION 5: Firefighting measures

Additional information

The product itself does not burn. Co-ordinate fire-fighting measures to the fire surroundings. Do not inhale explosion and combustion gases. Burning produces heavy smoke. Do not allow run-off from fire-fighting to enter drains or water courses.

5.1 Extinguishing media

No data available

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

No data available

5.3 Advice for firefighters

Special protective equipment for firefighters

In case of fire: Wear self-contained breathing apparatus.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

No data available

6.2 Environmental precautions

Do not allow to enter into surface water or drains. In case of gas escape or of entry into waterways, soil or drains, inform the responsible authorities.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

For containment

Suitable material for taking up

Sand

Earth

Kieselguhr

For cleaning up

Unsuitable material for diluting or neutralising

Petroleum

6.4 Reference to other sections

Safe handling: see section 7

Personal protection equipment: see section 8

Disposal: see section 13

SECTION 7: Handling and storage

7.1 Precautions for safe handling

Advices on general occupational hygiene

When using do not eat, drink, smoke, sniff.

Protective measures

Advices on safe handling

Avoid:

Skin contact

Eye contact

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage rooms and vessels

Keep container tightly closed. Store in a place accessible by authorized persons only. Keep/Store only in original container.

Hints on joint storage

Materials to avoid

Keep away from:

Strong acid

alkali

Oxidising agent

Storage class

Non-combustible liquids

Non-combustible solids

Further information on storage conditions

Keep only in the original container in a cool, well-ventilated place.

Protect against:

Heat

UV-radiation/sunlight

storage temperature 5 - 35 °C

7.3 Specific end use(s)

No data available

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control parameters

No data available

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls

Technical measures to prevent exposure

refer to chapter 7. No further action is necessary.

Personal protection equipment

Eye/face protection

Suitable eye protection

Eye glasses with side protection

Skin protection

Suitable gloves type

Gloves with long cuffs

Suitable material

NBR (Nitrile rubber)

CR (polychloroprene, chloroprene rubber)

Breakthrough time (maximum wearing time) >480 min

Thickness of the glove material >0,4 mm

Wearing time with occasional contact (splashes): >480 min

Recommended glove articles

DIN-/EN-Norms:

DIN EN 374

additional hand protection measures

Take recovery periods for skin regeneration.

remark

When handling with chemical substances, protective gloves must be worn with the CE-label including the four control digits. The quality of the protective gloves resistant to chemicals must be chosen as a function of the specific working place concentration and quantity of hazardous substances.

Body protection

Suitable protective clothing

Chemical protection clothing

Respiratory protection

Respiratory protection necessary at:

insufficient ventilation

dust formation

remark

Usually no personal respirative protection necessary.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Appearance

Physical state

liquid

Colour

as per labelling

Odour

characteristic

	parameter	Method - source - remark
	pH	not determined
	Melting point/freezing point	not determined
	Initial boiling point and boiling range	not determined
	Flash point (°C) 250 °C	EN ISO 2719
	Evaporation rate	not determined
	flammability	not determined
	Upper explosion limit	not determined
	lower explosion limit	not determined

parameter			Method - source - remark
Vapour pressure			not determined
Vapour density			not determined
Density	ca.1,36 g/cm ³	Temperature 20 °C	
Fat solubility (g/L)			not determined
Water solubility (g/L)			insoluble
Soluble (g/L) in			not determined
Partition coefficient: n-octanol/water			not determined
Auto-ignition temperature			not determined
Decomposition temperature			not determined
Dynamic viscosity			not determined
flow time	>150 S		4 DIN 53211
Kinematic viscosity			not determined

9.2 Other safety information

Solvent separation test (%) <3 %

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

No information available.

10.2 Chemical stability

The product is stable under storage at normal ambient temperatures.

10.3 Possibility of hazardous reactions

No hazardous reaction when handled and stored according to provisions.

10.4 Conditions to avoid

No information available.

10.5 Incompatible materials

Materials to avoid

Alkali (lye)

Acid, concentrated

Oxidising agent

10.6 Hazardous decomposition products

No information available.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on toxicological effects

Eye damage/irritation

In vitro eye test

slightly irritant but not relevant for classification.

remark

reversible.

SECTION 12: Ecological information

12.1 Toxicity

No information available.

12.2 Persistence and degradability

No information available.

12.3 Bioaccumulative potential

No information available.

12.4 Mobility in soil

No information available.

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

This substance does not meet the PBT/vPvB criteria of REACH, annex XIII.

12.6 Other adverse effects

No information available.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1 Waste treatment methods

Appropriate disposal / Product

Waste disposal according to official state regulations.

Appropriate disposal / Package

Contaminated packing must be completely emptied and can be re-used following appropriate cleaning. Packing which cannot be properly cleaned must be thrown away.

Waste code product 080409

hazardous waste Yes.

Waste name

waste adhesives and sealants containing organic solvents or other dangerous substances

SECTION 14: Transport information

	Land transport (ADR/RID)	Sea transport (IMDG)	Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-No.	not applicable	not applicable	not applicable
14.2 Proper Shipping Name			
14.3 Class(es)			
14.4 Packing group			
14.5 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS			
14.6 Special precautions for user			
14.7 Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code			

Special precautions for user

Transportation inside the factory premises: Transportation only in closed, upright and safed containers. Make sure that persons who handle the product are instructed and know what to do in case of accidental spill.

SECTION 15: Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

EU legislation

Other regulations (EU)

Information according to 1999/13/EC about limitation of emissions of volatile organic compounds (VOC-guideline).

Volatile organic compounds (VOC) content in percent by weight: 0 Wt %

VOC-value (in g/L): 7 g/L

15.2 Chemical Safety Assessment

Chemical safety assessments for substances in this mixture were not carried out.

SECTION 16: Other information

Abbreviations and acronyms

For abbreviations and acronyms, see: ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment, chapter R.20 (Table of terms and abbreviations).

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Trade name/designation PB50 - Hardener

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

No data available

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Importer/Only Representative

HellermannTyton GmbH

Großer Moorweg 45

Germany-25436 Tornesch

P.O. Box: 2151

Germany-25437 Tornesch

Telephone: +49-(0)4122-701-0

Telefax: +49-(0)4122-701-400

E-mail: msds@hellermanntyton.de

Dept. responsible for information: Safety and Environmental Management

www.HellermannTyton.de

1.4 Emergency telephone number

Health and Safety Executive (HSE) Chemicals Regulation Directorate, Telephone: +44 151 951 3317

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

remark

This mixture is classified as not hazardous according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP].

2.2 Label elements

No data available

2.3 Other hazards

No data available

SECTION 3: Composition / information on ingredients

3.1/3.2 Mixtures

Description

Hardener on acid base

Hazardous ingredients

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

General information

When in doubt or if symptoms are observed, get medical advice. Never give anything by mouth to an unconscious person or a person with cramps. If unconscious place in recovery position and seek medical advice. Remove contaminated, saturated clothing immediately.

Following inhalation

Remove casualty to fresh air and keep warm and at rest. If breathing is irregular or stopped, administer artificial respiration.

Following skin contact

Wash immediately with:

Water and soap

Do not wash with:

Solvents/Thinner

After eye contact

In case of contact with eyes flush immediately with plenty of flowing water for 10 to 15 minutes holding eyelids apart and consult an ophthalmologist.

After ingestion

Do not induce vomiting. If accidentally swallowed rinse the mouth with plenty of water (only if the person is conscious) and obtain immediate medical attention. Keep at rest.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

No data available

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

No data available

SECTION 5: Firefighting measures

Additional information

The product itself does not burn. Co-ordinate fire-fighting measures to the fire surroundings. Do not inhale explosion and combustion gases. Burning produces heavy smoke. Use water spray jet to protect personnel and to cool endangered containers. Do not allow run-off from fire-fighting to enter drains or water courses.

5.1 Extinguishing media

No data available

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

No data available

5.3 Advice for firefighters

Special protective equipment for firefighters:

In case of fire: Wear self-contained breathing apparatus.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

No data available

6.2 Environmental precautions

Do not allow to enter into surface water or drains. In case of gas escape or of entry into waterways, soil or drains, inform the responsible authorities. Ensure waste is collected and contained.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

For containment

Suitable material for taking up:

Sand

Earth

Kieselguhr

Water (with cleaning agent)

For cleaning up

Unsuitable material for diluting or neutralising:

Petroleum

6.4 Reference to other sections

Safe handling: see section 7

Personal protection equipment: see section 8

Disposal: see section 13

SECTION 7: Handling and storage

7.1 Precautions for safe handling

Advices on general occupational hygiene

When using do not eat, drink, smoke, sniff. Avoid contact with skin, eyes and clothes.

Protective measures

Advices on safe handling

Never use pressure to empty container. Use only in well-ventilated areas.

Measures to prevent fire

No special fire protection measures are necessary.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage rooms and vessels

Store in a place accessible by authorized persons only. Keep container tightly closed.

Hints on joint storage

Materials to avoid

Keep away from:

Strong acid

alkali

Oxidising agent

Storage class

Non-combustible liquids

Non-combustible solids

Further information on storage conditions

Keep only in the original container in a cool, well-ventilated place.

storage temperature 5 - 35 °C

7.3 Specific end use(s)

No data available

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control parameters

No data available

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls

Technical measures to prevent exposure

refer to chapter 7. No further action is necessary.

Personal protection equipment

Eye/face protection

Suitable eye protection:

Eye glasses with side protection

Skin protection

Suitable gloves type:

Gloves with long cuffs

Suitable material:

NBR (Nitrile rubber)

CR (polychloroprene, chloroprene rubber)

Thickness of the glove material >0,4 mm

Wearing time with occasional contact (splashes): >480 min

additional hand protection measures

Take recovery periods for skin regeneration. Check leak tightness/impermeability prior to use.

Body protection:

Suitable protective clothing:

Chemical protection clothing

Respiratory protection

Respiratory protection necessary at:
insufficient ventilation

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Appearance

Physical state

liquid

Colour

as per labelling

Odour

characteristic

parameter		Method - source - remark
pH		not determined
Melting point/freezing point		not determined
Initial boiling point and boiling range		not determined
Flash point (°C)	ca.300 °C	EN ISO 2719
Evaporation rate		not determined
flammability		not determined
Upper explosion limit		not determined
lower explosion limit		not determined
Vapour pressure		not determined
Vapour density		not determined
Density	ca.1,06 g/cm³	Temperature 20 °C
Fat solubility (g/L)		not determined
Water solubility (g/L)		insoluble
Soluble (g/L) in		not determined
Partition coefficient: n-octanol/water		not determined
Auto-ignition temperature		not determined
Decomposition temperature		not determined
Dynamic viscosity		not determined
flow time	>150 S	Temperature 20 °C
		4 DIN 53211

parameter	Method - source - remark
Kinematic viscosity	not determined

9.2 Other safety information

Solvent separation test (%) <3 %

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

No information available.

10.2 Chemical stability

The product is stable under storage at normal ambient temperatures.

10.3 Possibility of hazardous reactions

No hazardous reaction when handled and stored according to provisions.

10.4 Conditions to avoid

No information available.

10.5 Incompatible materials

Materials to avoid

Alkali (lye)

Acid, concentrated

Oxidising agent

10.6 Hazardous decomposition products

No information available.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on toxicological effects

Eye damage/irritation

In vitro eye test

slightly irritant but not relevant for classification.

remark

reversible.

SECTION 12: Ecological information

12.1 Toxicity

No information available.

12.2 Persistence and degradability

No information available.

12.3 Bioaccumulative potential

No information available.

12.4 Mobility in soil

No information available.

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

The substances in the mixture do not meet the PBT/vPvB criteria according to REACH, annex XIII.

12.6 Other adverse effects

No information available.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1 Waste treatment methods

Appropriate disposal / Product

Waste disposal according to official state regulations.

Appropriate disposal / Package

Contaminated packing must be completely emptied and can be re-used following appropriate cleaning. Packing which cannot be properly cleaned must be thrown away.

Waste code product 080409

hazardous waste Yes.

Waste name

waste adhesives and sealants containing organic solvents or other dangerous substances

SECTION 14: Transport information

	Land transport (ADR/RID)	Sea transport (IMDG)	Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-No.	not applicable	not applicable	not applicable
14.2 Proper Shipping Name			
14.3 Class(es)			
14.4 Packing group			
14.5 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS			
14.6 Special precautions for user			
14.7 Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code			

Special precautions for user

Transportation inside the factory premises: Transportation only in closed, upright and safed containers. Make sure that persons who handle the product are instructed and know what to do in case of accidental spill.

SECTION 15: Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

15.2 Chemical Safety Assessment

Chemical safety assessments for substances in this mixture were not carried out.

SECTION 16: Other information

Abbreviations and acronyms

For abbreviations and acronyms, see: ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment, chapter R.20 (Table of terms and abbreviations).